

Das Reichstagsgebäude

Das **Reichstagsgebäude** (kurz „**Reichstag**“ genannt) ist eines der berühmtesten Bauwerke Deutschlands. Als Berlin 1871 Hauptstadt des Deutschen Reiches wurde, benötigte man in der Stadt ein repräsentatives Gebäude für den Sitz des Parlaments. So wurde nach den Plänen des Frankfurter Architekten Paul Wallot in zehnjähriger Bauzeit von 1884 - 1894 das Gebäude für den Deutschen Reichstag im Stil des Eklektizismus erbaut, wobei die italienische Hochrenaissance besonders vertreten war. Der Reichstag steht als Symbol für die Geschichte Deutschlands und ist ein überaus geschichtsträchtiges Bauwerk. Vom Ausrufen der demokratischen Republik durch Philipp Scheidemann von einem Fenster des Lesesaals aus am 09. November 1918, über den Reichstagsbrand 1933 bis hin zum Hissen der sowjetischen Fahne im Jahre 1945 – das Reichstagsgebäude stand immer im Mittelpunkt des Geschehens.

Dieses imposant anmutende Bauwerk mit einer Länge von 137 Metern und einer Breite von 97 Metern wurde ursprünglich von einer 75 Meter hohen Kuppel gekrönt, die allerdings kein Symbol der Renaissance, sondern des überlegenen technischen Fortschritts Deutschlands war. Sie war nicht, wie seinerzeit üblich aus Stein, sondern aus Stahl und Glas gefertigt und für ihre damalige Zeit eine wahre technische Meisterleistung. Obwohl ihr Innenraum keine spezielle Funktion hatte, versorgte sie dennoch den Plenarsaal mit natürlichem Licht und gab dem deutschen Parlamentsgebäude einen würdigen Abschluss.

Am 27.2.1933 ging der Reichstag in Flammen auf und das Gebäude wurde durch ein Feuer jäh zerstört. Besonders der Plenarsaal und angrenzende Räume waren betroffen, aber auch die Kuppel wurde stark beschädigt. Nach der Entscheidung des Bundestages 1991, Berlin zum Sitz der Regierung und den Reichstag zum Tagungsort des Parlaments zu machen, wurde ein internationaler Architektenwettbewerb ausgeschrieben, um das Gebäude, das während des Zweiten Weltkriegs lediglich in vereinfachter Form restauriert wurde, wieder vollständig herzustellen. Die Wahl fiel auf den Entwurf des Londoner Architekten Lord Norman Foster, der seinen ursprünglichen Entwurf, ein freitragendes Glasdach zu errichten, allerdings zu Gunsten der heute so beliebten, begehbaren Glaskuppel korrigieren musste. Von der Aussichtsplattform an der Spitze der Kuppel aus, genießen die zahlreichen jährlichen Besucher seither einen wundervollen Blick über Berlin.

Hinweis: Die Ihnen vorliegende Puzzle 3D-Version zeigt das Reichstagsgebäude VOR dem Umbau durch Lord Norman Foster im Jahre 1999. Dieses Puzzle-Set enthält: 3D-Puzzle aus 249 Schaumstoffteilen (28,6 cm x 22,5 cm x 16,5 cm) und Anleitung.

WICHTIG!

Alle Teile mit **roten Punkten** sind nicht Bestandteile dieses Puzzle-3D. Legen Sie diese Teile zur Seite, während Sie das Puzzle zusammensetzen; endgültig weglegen können Sie diese Teile erst dann, wenn Sie sicher sind, dass Ihr Puzzle komplett ist. **Bitte passen Sie auf:** Unmarkierte Teile können mit rot markierten Teilen verbunden sein! Ebenso kann es vorkommen, dass einige Teile zu klein sind und deshalb keinen roten Punkt tragen; prüfen Sie alle Teile vor dem Weglegen.

Tipps für den Zusammenbau

Es gibt zwei verschiedene Teile-Formen:



Standardform: Diese Teile haben die Form normaler Puzzle-Teile und befinden sich üblicherweise in den mittleren Bereichen Ihres Puzzles.

Zinnenform: Diese Teile zeigen „zinnenförmige“ Einschnitte an einer oder mehreren Seiten und bilden die Kanten Ihres Puzzles, so dass es dreidimensional wird.

Senkrechte Teile des Puzzles (wie Wände) passen auf die waagrechten Teile (wie Böden, Dächer usw.), wie in den Abbildungen zu sehen ist. Am besten bauen Sie zuerst die Basis zusammen und setzen dann die Wandteile an die Basis an. Das Hantieren mit den Puzzleteilen kann statische Anziehungskraft verursachen: Achten Sie deshalb darauf, dass Puzzleteile nicht an Ihren Ärmeln oder anderswo festhängen. Halten Sie während des Puzzelns Haustiere fern. Obwohl das geschäumte Material nicht giftig ist, sollte es nicht gekaut oder verschluckt werden.

Hergestellt von Wrebbit Inc. European Patent No.: 0531662

© 2006 Hasbro. Alle Rechte vorbehalten.

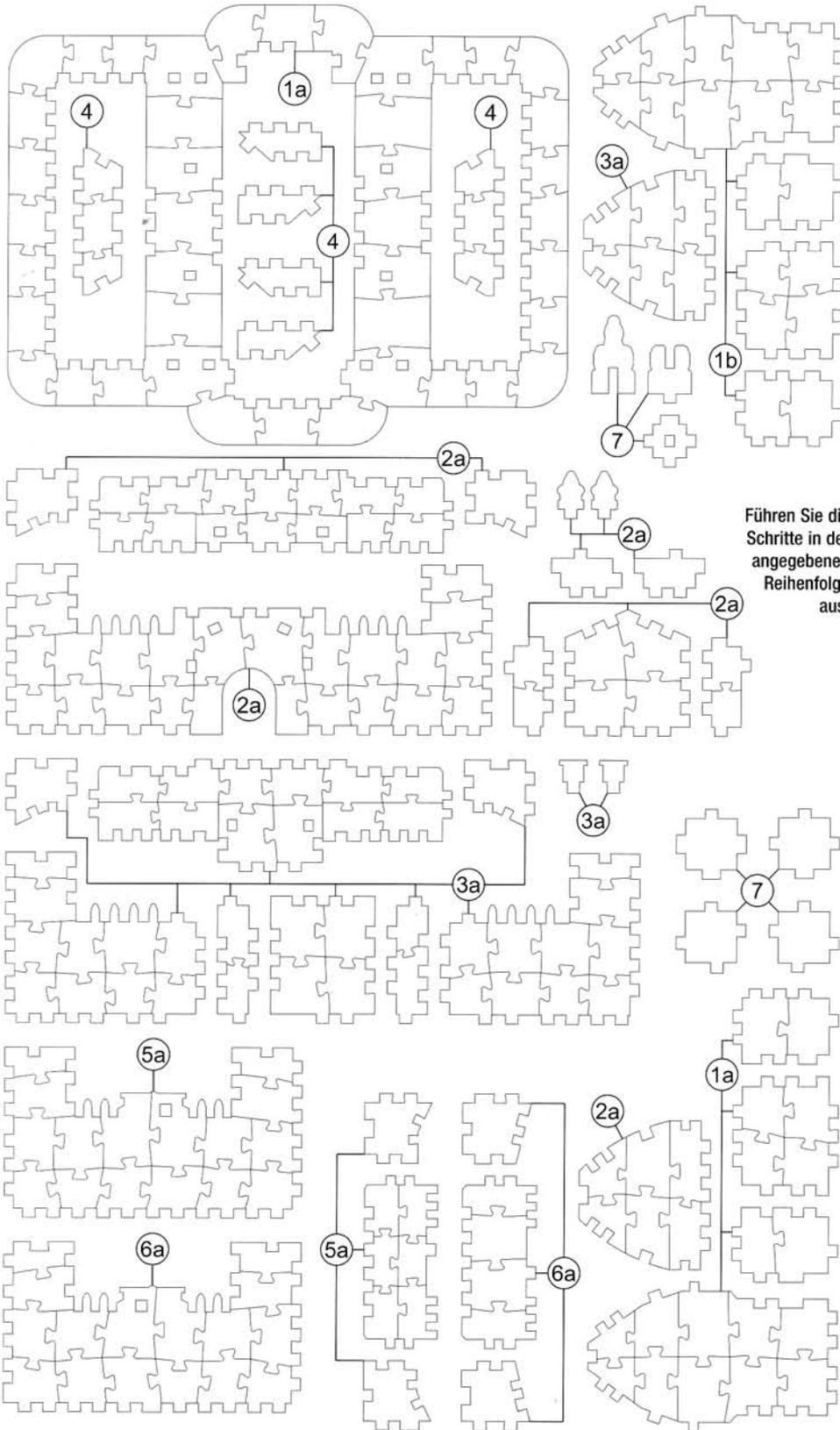
Vertrieb in Deutschland durch Hasbro Deutschland GmbH, Overweg 29, D-59494 Soest. ☎ 02921 965343. Vertrieb in Österreich durch Hasbro Österreich GmbH, Auhofstraße 190, 1130 Wien. ☎ 01 8799 780. Vertrieb in der Schweiz durch / Distribué en Suisse par / Distribuito in Svizzera da Hasbro Schweiz AG, Alte Bremgartenstrasse 2, CH-8965 Berikon. ☎ 056 648 70 99. Wir empfehlen Ihnen, die Firmenadresse zur späteren Verwendung aufzubewahren. Farb- und Inhaltsänderungen vorbehalten.



Wrebbit

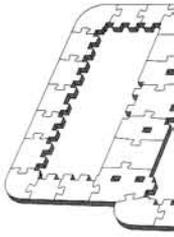


Teilleiste

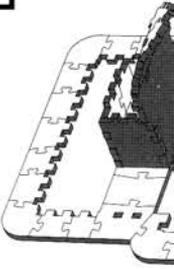


Führen Sie die Schritte in der angegebenen Reihenfolge aus.

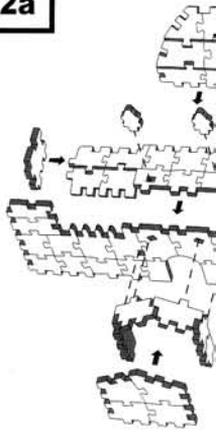
1a



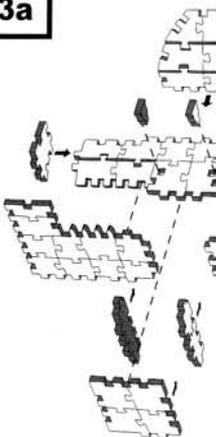
1b

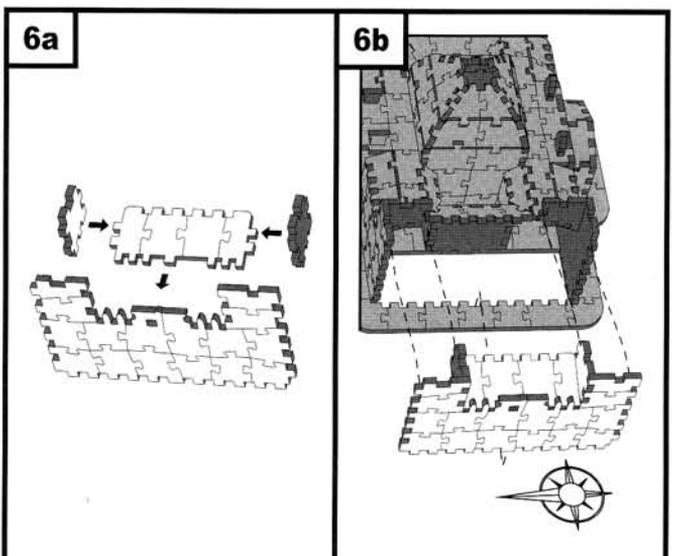
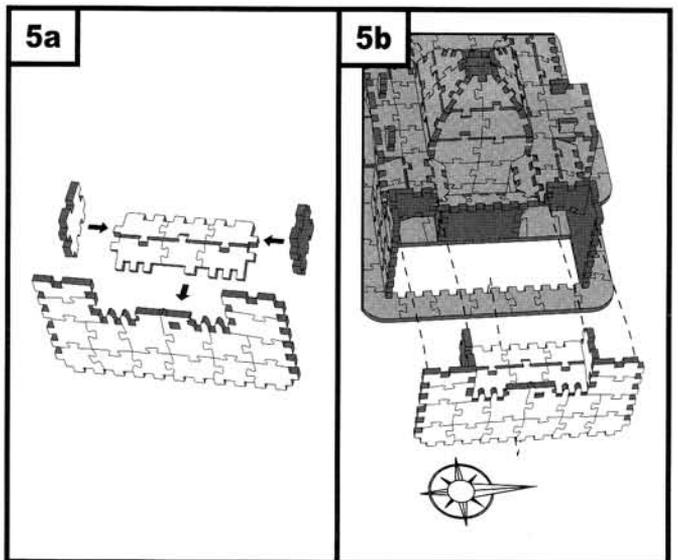
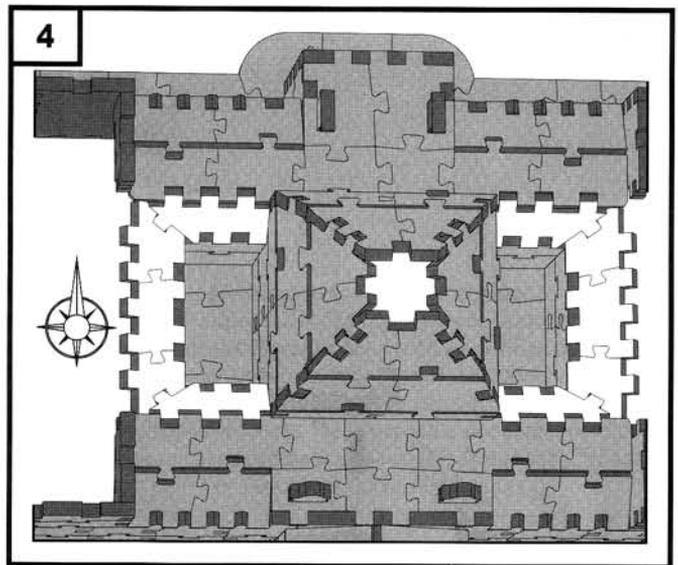
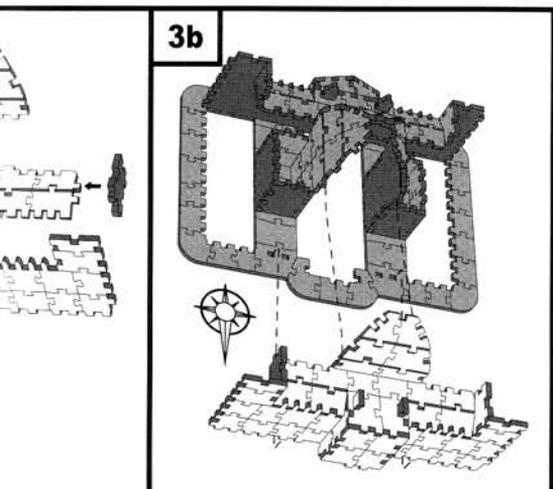
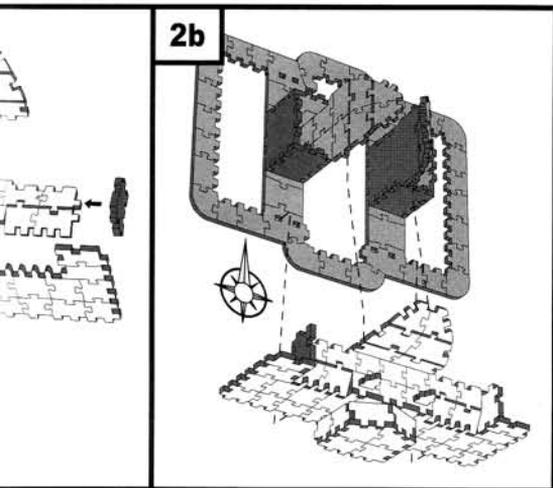
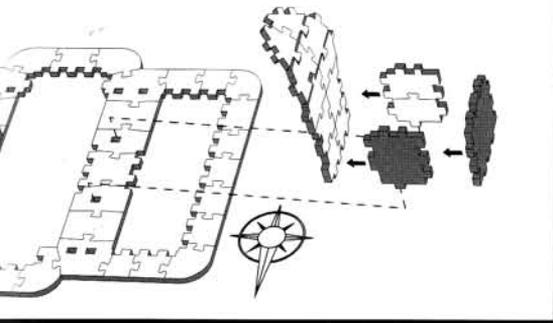
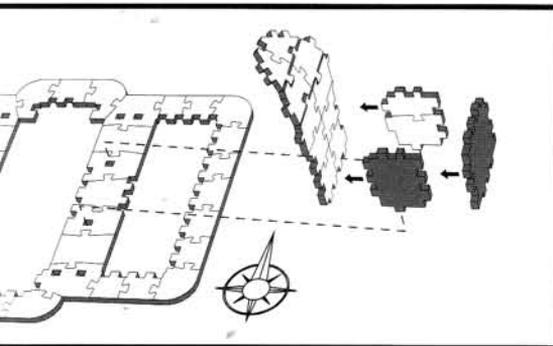


2a

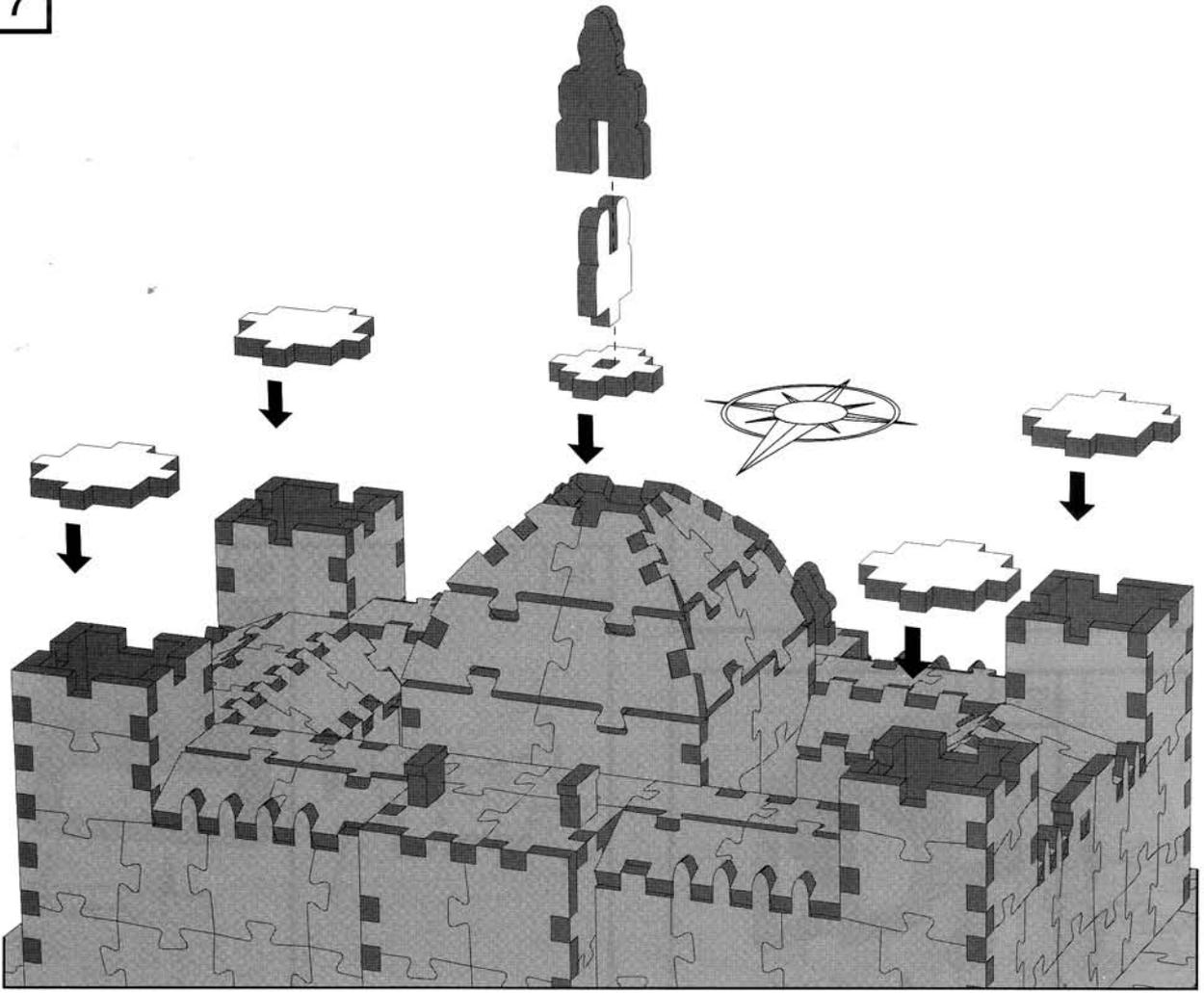


3a





7



8

